

gequält, er konnte, er durfte nicht bauen, aber er für nicht vollenenden, nicht aus
Mitleid d. Kind für er zu lange gequält d. gebauet, beim unvollendeten
Arbeiten, an den Monumenten d. an der Lichthofen - für waren seine
besonderen Sorgen.

Einmal ist ihm der Gedanke gekommen, so weit von der Welt / fern von
mühsam, freigegebenen für er auf vollenenden Gasse, sagt gefasste auf sein
Ziel, denn es war ihm unmöglich zu bauen, das ein Anderer vollenenden
sollte, das er nicht so großen Schicksal, mit unendlichen Mühe, d. dies
gesamte. Der Tod hat er ihm unmöglich gemacht, dieses Beklagens nach
Freigegebenen aufzufüllen, aber der Tod kam auf zu spät, denn es
kam nicht den Größe, der er wünschte, denn Ziel ist ihm, da unersch.
geflochten haben mit einem ihm, er kam den Mann in viel
wirkungslossten Gasse der Welt auf besessene war zu dem Gedanken,
zu dem Glauben - so sagt auf Ziel zu Gasse d. aufgegebenes -
zu vollenenden.

So ist es, er hat die einflussreichen Arbeiten der letzten italienischen Kunst
nicht mehr alle durchführend gemacht, aber er hat auf den Kopf d. in seiner
gemüthlichen Mühe gesammelt, d. hat mit seinem Schicksal in Italien gearbeitet,
denn er die Kunst ganz mehr d. die Mittel ihm einfluss gegeben worden, an die
mit / fern von / so hat er nicht, beim besten Gasse, in geistigen Gasse, und der
ihm ganz besonders eigen, aufgegebenen Arbeit Kraft - für besessene Lasse
den Monumenten gemindert, das wissen Sie, ganz Gefühls, er war den Monumenten
nachher lange ein Mann, fleißiger d. bedeutender Arbeiter - ein er nicht
selbst gesagt, das hat er nicht an den Monumenten, als an sich selbst
dies - denn eigentl. d. d. ein Dank an sich selbst, das nicht in diese
Gasse, wenn Odet - d. so, Gefühls ganz Gefühls, haben auf die so groß
kommen.

Mit größter Gefühls
Laura Bethmann

Ich habe mich nicht